



Steffen Waadt

Die steuerrechtliche Behandlung disquotaler Einlagen zwischen Sanierungshindernis und Steuersparmodell

Schriften zum Steuerrecht, Band 180

342 Seiten, 2023

ISBN 978-3-428-18559-7, geb., € 99,90*

Alle Informationen zum Titel: www.duncker-humblot.de/9783428185597

Wenngleich im modernen Vielsteuersystem der Blick auf das große Ganze oftmals durch eine Vielzahl von Einzelfallentscheidungen getrübt ist, dürfen insbesondere die Abstimmung und das Verhältnis der einzelnen Steueratbestände zueinander nicht vernachlässigt werden. In diesem Kontext lässt sich die Besteuerung disquotaler Einlagen verorten. Für lange Zeit bot die mangelnde Abstimmung des Schenkungsteuerrechts mit ertragsteuerlichen und zivilrechtlichen Wertungen die Möglichkeit, große Vermögensmassen im Wege der vorweggenommenen Erbfolge schenkungsteuerfrei zu übertragen, sodass disquotale Einlagen zurecht als Steuersparmodell bezeichnet wurden.

Durch einen gesetzgeberischen Eingriff im Jahr 2011 schlug das Pendel jedoch in die andere Richtung aus. Seither sorgt die gesetzgeberische Regelung dafür, dass es insbesondere im Bereich von Sanierungsmaßnahmen zu unsystematischen Überbelastungen jenseits des ursprünglich intendierten Belastungsgrundes kommt. Diese Arbeit untersucht die steuerliche Lage vor und nach der Gesetzesänderung und stellt im Anschluss einen Reformvorschlag vor, mit dem das Spannungsverhältnis zwischen Sanierungshindernis und Steuersparmodell beseitigt werden soll.

Inhalt

- 1. Grundlagen:** Einführung — Gesellschaftsrechtliche Vorüberlegungen und Begriffsbestimmung
- 2. Schenkungsteuerrechtliche Auswirkungen disquotaler Einlagen:** Gesetzeslage bis zum 13.12.2011 – Die disquotale Einlage als Steuersparmodell — Gesetzeslage ab dem 14.12.2011 – Die disquotale Einlage als Sanierungshindernis
- 3. Weitere steuerrechtliche Auswirkungen disquotaler Einlagen:** Grunderwerbsteuer — Ertragsteuern — Problematik der Mehrfachbelastung
- 4. Zivilrechtliche Wechselwirkungen:** Gesellschaftsrechtlicher Minderheitenschutz — Erbrechtliche Prinzipien und Wertungen
- 5. Entwurf einer alternativen gesetzgeberischen Lösung:** Systematisierung bestehender Kritikpunkte — Folgen und Überlegungen zum Entwurf — Entwurf
- 6. Auswirkungen auf die Praxis:** Risikokonstellationen — Gestaltungsmöglichkeiten
- 7. Schlussbetrachtung:** Ergebnisse — Ausblick

Literatur-, Rechtsprechungs- und Stichwortverzeichnis